

**Studien- und Prüfungsordnung für den
weiterqualifizierenden Bachelorstudiengang Business Management
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof
(Studien- und Prüfungsordnung Business Management – SPO-DWB)**

Vom 21. Oktober 2025*

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 und Art. 88 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414; BayRS 2210-1-3-WK) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof folgende Satzung:

§ 1

**Zweck dieser Studien- und Prüfungsordnung,
Durchführung des Studiengangs**

¹Diese Satzung spezifiziert die Voraussetzungen für den Zugang zum weiterqualifizierenden Bachelorstudiengang Business Management und enthält Regelungen für das Studium und die Prüfungen in diesem Studiengang. ²Der Studiengang wird in Kooperation mit der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Bayern durchgeführt. ³Die Einzelheiten der Kooperation sind in dem entsprechenden Kooperationsvertrag festgelegt.

§ 2

Studienziel

(1) Der Studiengang dient als fachliche und persönliche Qualifikation für Managementaufgaben in Unternehmen und Organisationen.

(2) ¹Ziel des Studiengangs ist es, den Studierenden die Prozesse und dahinterliegenden Datenflüsse in Unternehmen aufzuzeigen und sie zu befähigen, diese optimal zur Erreichung der Unternehmensziele einzusetzen. ²Dafür erwerben sie das für die Administration und Führung eines Unternehmens notwendige Methodenwissen sowie die zentralen Kenntnisse, welche für die digitale Transformation von Unternehmen erforderlich sind. ³Um die Problemlösungskompetenz der Studierenden zu erhöhen, werden die vermittelten Methoden auch direkt im Kontext moderner Unternehmen angewendet.

(3) ¹Mit Abschluss des Studiums verfügen die Studierenden über die Fähigkeiten, um als Handelnde und Entscheidende an der Führung und Administration von Unternehmen und Organisationen mitzuwirken. ²Ihre Ausbildung dient als Basis für die Weiterentwicklung zur Führungskraft.

* In der Fassung der Änderungssatzung vom 07.08.2026 (Amtsblatt der Hochschule 21/2026).

§ 3

Akademischer Grad

Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung verleiht die Hochschule Hof den Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“.

§ 4

Spezifische Zugangsvoraussetzung

¹Spezifische Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss einer durch Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens dreijährigen Berufsausbildung in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich. ²Ein fachlich verwandter Bereich ist gegeben, wenn die Berufsausbildung hinreichende inhaltliche Zusammenhänge mit dem Studiengang aufweist, insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt hat, die für das Studium förderlich sind.

§ 5

Aufbau des Studiums

¹Die Regelstudienzeit beträgt 11 Semester. ²Der Studiengang ist als berufsbegleitendes Teilzeitstudium konzipiert und wie folgt aufgebaut:

Studienabschnitt	Leistungspunkte
Grundlagenbereich	96
Vertiefungsbereich	60
Bachelorarbeit und Seminare	24
Praktikum	30
	210

³Der planmäßige Studienverlauf kann dem Modulhandbuch entnommen werden.

§ 6

Module, Leistungspunkte

¹Zum Bestehen der Bachelorprüfung sind Module im Umfang von 210 Leistungspunkten abzuschließen. ²Im Einzelnen wird auf die Anlage sowie die §§ 7 bis 10 verwiesen. ³Nähere Regelungen werden im Modulhandbuch getroffen.

§ 7

Blended-Learning

(1) In den Modulen des Grundlagen- und Vertiefungsbereichs erreichen die Studierenden die einschlägigen Lernziele jeweils auf dem aus der nachstehenden Tabelle ersichtlichen Weg.

1	2	3	4
Phase	Inhalt	Form der Durchführung	Umfang
Phase 1: Einführung	Kennenlernen der Lehrperson	virtuelle Präsenzveranstaltung der Lehrperson	180 Minuten
	Präsentation und grundlegende Erläuterung der Lehrinhalte		
	Informationen zu Aufbau und Struktur des Moduls		
	Beschreibung der Lernziele		
	Klärung erster Verständnisfragen		
	Nachbereitung	Selbststudium	individuell
Phase 2: Digitales Lernen	ca. 30 E-Learning-Einheiten (Lehrvideos, Skripte, Praxisbeispiele, Übungen, Kontrollfragen)	Selbststudium durch Bearbeitung der E-Learning-Einheiten	ca. 30 x 45 Minuten
	Vor und Nachbereitung	Selbststudium	individuell
	Klärung von Verständnisfragen	virtuelle Präsenzveranstaltung der Lehrperson	180 Minuten
Phase 3: Abschluss	Informationsaustausch und Klärung offener Fragen	virtuelle Präsenzveranstaltung der Lehrperson	180 Minuten
	Wiederholung des Lernstoffes		
	gemeinsame Bearbeitung von Übungsaufgaben		
	Wissenstransfer		
	Prüfungsvorbereitung	Selbststudium	individuell
	Vor- und Nachbereitung		

(2) Das Modul 3.1 (Projektseminar) wird wie folgt durchgeführt:

1	2	3
Inhalt	Form der Durchführung	Umfang
nach Maßgabe des Modulhandbuchs	virtuelle sowie ggf. auch reale Präsenzveranstaltungen der Lehrperson	45 x 45 Minuten (in Blöcken)
Vor- und Nachbereitung	Selbststudium	individuell

§ 8

Vertiefungsbereich

(1) ¹Gegenstand des Studiums im Vertiefungsbereich sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 60 Leistungspunkten. ²Dabei können bis zu zwei Vertiefungsrichtungen abgeschlossen oder Module richtungsübergreifend als General-Management-Ansatz gewählt werden. ³Eine Vertiefungsrichtung ist abgeschlossen, wenn fünf der ihr zugeordneten Wahlpflichtmodule abgeschlossen wurden.

(2) ¹Neben den in der Anlage konkret bezeichneten Wahlpflichtmodulen enthält jeder Vertiefungsbereich ein Wahlpflichtmodul zum Erwerb weiterer vertiefungsspezifischer Kompetenzen, insbesondere solchen auf einschlägigen Teilgebieten von besonderer Aktualität (Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul). ²Näheres regelt das Modulhandbuch.

(3) Ein Anspruch darauf, dass alle in der Anlage genannten Vertiefungsrichtungen und Wahlpflichtmodule angeboten werden, besteht nicht.

§ 9

Unterrichts- und Prüfungssprache

Unterrichts- und Prüfungssprache ist Deutsch.

§ 10

Bachelorarbeit und Praktikum

¹Die Bestellung der Erstprüferin oder des Erstprüfers der Bachelorarbeit setzt voraus, dass die jeweiligen Studierenden mindestens 150 Leistungspunkte durch den Abschluss von Modulen des Studiengangs erworben haben. ²Die Bearbeitungsfrist beträgt drei Monate.

§ 11

Inkrafttreten, Außerkrafttreten, Übergangsregelung

¹Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2025 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die nach dem Sommersemester 2025 das Studium im Bachelorstudiengang Business Management aufnehmen. ³Für Studierende, die das Studium in diesem Studiengang vor dem 1. Oktober 2025, aber nach dem Sommersemester 2023, aufgenommen haben, gilt die Studien- und Prüfungsordnung für den weiterqualifizierenden Bachelorstudiengang Digitale Wirtschaft vom 7. Juli 2023 (Amtsblatt der Hochschule Nr. 12/2023) fort, die zuletzt durch Satzung vom 30. Januar 2024 (Amtsblatt der Hochschule Nr. 3/2024) geändert wurde; im Übrigen tritt die vorgenannte Studien- und Prüfungsordnung am 1. Oktober 2025 außer Kraft.

Anlage (zu § 6 Satz 2)

1 Grundlagenbereich

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
1.1	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	schrP60	6
1.2	Grundlagen Recht	schrP60	6
1.3	Grundlagen Volkswirtschaftslehre	schrP60	6
1.4	Mathematik	schrP60	6
1.5	Projektmanagement	schrP60	6
1.6	Statistik	schrP60	6
1.7	Rechnungswesen I	schrP60	6
1.8	Finanzwirtschaft	schrP60	6
1.9	Organisationsmanagement	schrP60	6
1.10	Personalmanagement	schrP60	6
1.11	Kosten- und Leistungsrechnung	schrP60	6
1.12	Marketing	StA	6
1.13	Unternehmensführung und Innovation	schrP60	6
1.14	Controlling I	schrP60	6
1.15	Supply Chain Management	schrP60	6
1.16	Wissenschaftliches Arbeiten	StA	6
			96

2 Vertiefungsbereich (Wahlpflichtmodule)

2.1 Digital Leadership

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.1.1	E-Commerce	Präs mit KP	6
2.1.2	Künstliche Intelligenz	schrP60	6
2.1.3	Digitalisierungsökonomie	schrP60	6
2.1.4	Personalführung im digitalen Kontext	StA	6
2.1.5	Aktuelle Fragestellungen der Digitalisierung	StA	6
2.1.6	Marketing-Management und Social Media	schrP60	6
2.1.7	Digitale Geschäftsmodelle	schrP60 oder Präs mit KP	6
2.1.8	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.2 Digital Business

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.2.1	Analyse komplexer Daten	StA	6
2.2.2	Künstliche Intelligenz	schrP60	6
2.2.3	Digitale Produktion	schrP60	6
2.2.4	Datenanalyse und Datenmanagement	schrP60	6
2.2.5	Datenschutz und Datensicherheit	StA	6
2.2.6	Grundlagen der Programmierung	StA	6
2.2.7	Rechnernetzwerke	schrP60	6
2.2.8	Aufbau von Blockchains	StA	6
2.2.9	Process Mining	StA	6
2.2.10	Datenbanken	schrP60	6
2.2.11	Digitale Infrastruktur und Internet-Technologien in der Praxis	StA	6
2.2.12	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.3 Marketing & Sales

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.3.1	Digitales Marketing	schrP60	6
2.3.2	Digitale Geschäftsmodelle	schrP60 oder Präs mit KP	6
2.3.3	Strategisches Marketing	schrP60	6
2.3.4	E-Commerce	Präs mit KP	6
2.3.5	Int. Vertriebs- und Beschaffungswesen	StA	6
2.3.6	Nutzerzentriertes Design	StA	6
2.3.7	Marketing-Management und Social Media	schrP60	6
2.3.8	Strategisches Management	StA	6
2.3.9	Internationales Management	schrP60	6
2.3.10	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.4 Human Resource Management

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.4.1	Personalentwicklung	StA	6
2.4.2	Personalführung im digitalen Kontext	StA	6
2.4.3	Personalmarketing und Recruiting	schrP60	6
2.4.4	Personale und Kompetenzentwicklung	schrP60	6
2.4.5	Arbeitsrecht	schrP60	6
2.4.6	Agile Organisation	StA	6
2.4.7	Teammanagement	schrP60	6
2.4.8	Konfliktmanagement im analogen und virtuellen Raum	StA	6
2.4.9	Ausgewählte Instrumente des Personalmanagements	schrP60	6
2.4.10	Leadership und Führungspsychologie	Präs mit KP	6
2.4.11	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.5 Wirtschaftspsychologie

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.5.1	Grundlagen der Psychologie und Einführung in die Wirtschaftspsychologie	StA	6
2.5.2	Arbeits- und Organisationspsychologie	schrP60	6
2.5.3	Persönlichkeits- und Personalpsychologie	Präs mit KP	6
2.5.4	Marktverhalten und Verhandlungsführung	schrP60	6
2.5.5	Markt- und Werbepsychologie	Präs mit KP	6
2.5.6	Personalführung im digitalen Kontext	StA	6
2.5.7	Konfliktmanagement im analogen und virtuellen Raum	StA	6
2.5.8	Agile Organisation	StA	6
2.5.9	Beratungs- und Coachingkompetenz	schrP60	6
2.5.10	Leadership und Führungspsychologie	Präs mit KP	6
2.5.11	Teammanagement	schrP60	6
2.5.12	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.6 Gesundheits- und Sozialwesen

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.6.1	Management von Non-Profit-Organisationen	schrP60	6
2.6.2	Qualitätsmanagement	StA	6
2.6.3	Personalführung und Kommunikation	schrP60	6
2.6.4	Medizincontrolling	schrP60	6
2.6.5	Hygienemanagement	schrP60	6
2.6.6	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.7 Steuern und Rechnungslegung

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.7.1	Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS	schrP60 oder StA	6
2.7.2	Externe Unternehmensrechnung I	schrP60	6
2.7.3	Externe Unternehmensrechnung II	schrP60	6
2.7.4	Controlling II	schrP60	6
2.7.5	Rechnungswesen II	schrP60	6
2.7.6	Internationale Rechnungslegung	schrP60 oder StA	6
2.7.7	Steuern I	schrP60	6
2.7.8	Steuern II	schrP60	6
2.7.9	Wirtschaftsrecht	schrP60	6
2.7.10	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.8 Controlling & Finance

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.8.1	Corporate Finance	schrP60	6
2.8.2	Controlling II	schrP60	6
2.8.3	Finanzmärkte	schrP60	6
2.8.4	International Accounting	schrP60	6
2.8.5	Mergers & Acquisitions	schrP60	6
2.8.6	Datenanalyse und Datenmanagement	schrP60	6
2.8.7	Rechnungswesen II	schrP60	6
2.8.8	Externe Unternehmensrechnung I	schrP60	6
2.8.9	Externe Unternehmensrechnung II	schrP60	6
2.8.10	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.9 Entrepreneurship und Innovation

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.9.1	Gründungsmanagement	Präs mit KP	6
2.9.2	Marketing für Gründer	schrP60	6
2.9.3	Rechtliche Grundlagen für Gründer	schrP60	6
2.9.4	Innovationsmanagement	StA	6
2.9.5	Moderations- und Präsentationstechnik	Präs mit KP	6
2.9.6	Digitale Geschäftsmodelle	schrP60 oder Präs mit KP	6
2.9.7	Business Planning	schrP60	6
2.9.8	Nachhaltigkeitsmanagement	schrP60	6
2.9.9	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

2.10 Wirtschaftsinformatik

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
2.10.1	Aktuelle Trends in der IT	StA	6
2.10.2	Analyse komplexer Daten/Data Mining	StA	6
2.10.3	Aufbau von Blockchains	StA	6
2.10.4	Datenbanken	schrP60	6
2.10.5	Datenschutz und Datensicherheit	StA	6
2.10.6	Grundlagen der Informatik	schrP60	6
2.10.7	Grundlagen der Programmierung	StA	6
2.10.8	IT-Management und IT-Risikomanagement	schrP60	6
2.10.9	Künstliche Intelligenz	schrP60	6
2.10.10	Process Mining	StA	6
2.10.11	Rechnernetzwerke	schrP60	6
2.10.12	Software Engineering	schrP60	6
2.10.13	Vertiefungsspezifisches Wahlpflichtmodul	StA oder Präs mit KP oder schrP60	6

3 Bachelorarbeit und Seminare

1	2	3	4
Modulnummern	Modulbezeichnungen	Prüfungen	Leistungspunkte
3.1	Projektseminar	Präs mit KP	6
3.2	Bachelorseminar	Präs mit KP*	6
3.3	Bachelorarbeit	BA	12
			24

4 Praktikum

1	2	3	4
Modulnummer	Modulbezeichnung	Prüfung	Leistungspunkte
4.1	Praktikum	PrB ¹	30

Erläuterung der Abkürzungen:

BA	Bachelorarbeit
KP	Konzeptpapier
Präs	Präsentation
PrB	Praktikumsbericht
schrP	schriftliche Prüfung (mit Bearbeitungszeit in Minuten)
StA	Studienarbeit

* Diese Prüfung wird nicht benotet, sondern mit den Prädikaten „mit Erfolg abgelegt“ oder „ohne Erfolg abgelegt“ bewertet.